



Nichtrauchen ist cool



Rollenspiel:

Personen: A: Raucherin/Raucher B: Nichtraucherin/Nichtraucher C: Beobachterin/Beobachter

Situation:

Person A zündet sich eine Zigarette an. Person B stört es, dass Person A raucht und will A überzeugen, mit dem Rauchen aufzuhören (dafür gibt es Gründe).

Aufgaben:

1. Personen A und B: Führt ein 3-Minuten-Gespräch im Rollenspiel.
(Für Person B gibt es Argumentationshilfen im Umschlag.)
2. Person C beobachtet die Körperhaltung, Mimik und Gestik von A und B.
Außerdem achtet C darauf, welche Argumente am schlagkräftigsten wirken.
3. Im Anschluss an das Rollenspiel gibt Person C die Beobachtungen an A und B weiter.
4. Besprecht zu dritt, wie ihr das Rollenspiel erlebt habt.



Nichtrauchen ist cool



Hinweis für die Lehrkraft: Argumente für Person B in einen Briefumschlag legen.



Argumente für das Nichtrauchen

- Mehr Geld im Portemonnaie.
- Unabhängig sein: Rauchen macht unfrei.
- Weniger Stress mit Eltern, Lehrern und Freunden.
- Gut aussehen und eine gesunde Haut haben (keine Pickel mehr!).
- Küsse schmecken besser (kein Mundgeruch).
- Anerkennung durch Freunde (ExraucherInnen werden meist bewundert und haben ein positives Image).
- Nichtrauchende Jugendliche kommen besser an: Sie sind kontaktfreudiger, attraktiver, erfolgreicher und cooler!
- Passivrauchen macht auch krank.
- Nichtraucher haben schönere Zähne.
- Raucher sind öfter krank, weil sie ein schlechteres Immunsystem haben als Nichtraucher.
- Dein Haustier raucht mit.
- Deine Kleidung und deine Haare stinken nach Rauch.
- Raucher haben häufiger Kopfschmerzen.